



*Die Karwoche in
Begleitung der Heiligen
Jungfrau Maria*

OFFENBARUNGEN AN LUZ DE MARIA

Urheberrecht:

Luz de María behält sich alle Urheberrechte an diesem Buch vor. Es ist jedermann gestattet, dieses Werk ausschließlich für den persönlichen und nichtkommerziellen Gebrauch von unserer offiziellen Website „Revelaciones Marianas“ unter der Internetadresse: www.revelacionesmarianas.com.

Die Vervielfältigung, Verbreitung, Bearbeitung, Änderung, Übertragung oder jede andere Form der Weitergabe dieses Buches, sei es ganz oder teilweise, in jeglichem Format (gedruckt, digital, mündlich, visuell oder elektronisch) und über jegliche Plattform, mit oder ohne Animation, ist strengstens untersagt, wenn der Zweck darin besteht, es zu vermarkten oder zu gewinnorientierten Zwecken zu verbreiten.

Jede andere als die hier genehmigte Nutzung bedarf einer formellen Genehmigung, die über die folgende e-mail beantragt werden kann: info@revelacionesmarianas.com

Verstöße gegen diese Bestimmungen unterliegen den Sanktionen, die in den staatlichen, nationalen und internationalen Gesetzen sowie in zwischenstaatlichen Verträgen zum Urheberrecht vorgesehen sind.

Es standen aber bei dem Kreuz Jesu seine Mutter und die Schwester seiner Mutter, Maria, die Frau des Klopas, und Maria Magdalena.

*Als nun Jesus seine Mutter sah und den Jünger dabeistehen, den er lieb hatte, spricht er zu seiner Mutter: Frau, siehe, dein Sohn!
Darauf spricht er zu dem Jünger: Siehe, deine Mutter!*

(Johannes 19:25-27)

DIE KARWOCHE IN BLEGLEITUNG DER HEILIGEN JUNGFRAU MARIA

Offenbarungen, die Unser Herr Jesus Christus, die Heilige Jungfrau Maria und der Heilige Erzengel Michael, im Jahr 2023 und zu anderen Anlässen gegeben haben, an Luz de María.

UNSER HERR JESUS CHRISTUS APRIL 2009

Vereint euch im Herzen im Gebet während dieser Karwoche.

Leistet Wiedergutmachung für all diejenigen, die sich Mir nicht annähern wollen und die Mich beleidigen.

Leistet Wiedergutmachung für all diejenigen, die sich Mir nicht annähern wollen und die Mich verachten.

Leistet Wiedergutmachung für die Nachlässigkeit einiger eurer Brüder während dieser bedeutsamen Woche und denkt daran, dass, wenn der Himmel existiert, auch das Leid real ist, das der Mensch sich selbst schafft. Würde man dies leugnen, übergäbe man damit den Menschen in die absolute Zügellosigkeit. Viele sagen: „Wir sind alle gerettet!“ und ja, ihr seid gerettet, weil Ich euch an Meinem Kreuz erlöst habe. Wer aber nicht bereut und seine Sünden nicht bekennt, wird nicht in Mein Haus eingehen – und dies ist nicht etwa Meine Schuld, sondern die Schuld des Menschen selbst, der sich aus freiem Willen selbst bestraft.

VORWORT

Liebe Leserinnen und Leser, in diesem kleinen Buch finden Sie das, was für mich eine Widmung an unsere Heilige Mutter darstellt. Mein Wunsch ist es, dass sich jeder von Ihnen in diesen Worten willkommen fühlt, ganz gleich, welchen persönlichen Glaubensweg er beschreitet.

Während der Karwoche richten wir unsere Gebete und Gedanken auf eine Haltung der Wiedergutmachung und suchen Trost angesichts des Schmerzes, den menschliche Handlungen unserem König und Herrn Jesus Christus manchmal zufügen können. Aus eigener Erfahrung habe ich gespürt, wie tief dieser Schmerz sein kann, der durch eine Haltung der Rebellion gegenüber dem Göttlichen, durch die Schwierigkeit zu vergeben, durch Entmenschlichung und durch die Lüge gegenüber der Wahrheit verursacht wird. Diese Realitäten laden uns ein, darüber nachzudenken, welchen Einfluss das Negative auf das Positive in unserem Leben haben kann und wie wir ausgehend von unseren eigenen Erfahrungen Versöhnung und Hoffnung suchen können.

Jeder kann in dieser Karwoche, ausgehend von seiner persönlichen Erfahrung und seinem Verständnis, eine Gelegenheit finden, die Hoffnung zu erneuern und den Glauben zu stärken. Ich lade euch ein, über den tiefen Sinn dieser Tage nachzudenken und euch, jeder aus seinem eigenen Empfinden heraus, an der Erneuerung der Hoffnung zu beteiligen.

In diesem Buch findet ihr die Botschaften, die Unsere Heilige Mutter im Jahr 2023 gegeben hat, sowie weitere Zitate, die ich für diesen Moment als wertvoll erachte.

Wie können wir Trost und Glauben in unserem Umfeld stiften? Gemeinsam können wir den Schmerz in Stärke und die Unsicherheit in Zuversicht verwandeln.

In diesem Jahr des Herrn 2026 beobachten wir, wie sich einige Brüder und Schwestern fern von dem fühlen, was ihnen das Göttliche und die Heiligkeit nahebringt, ebenso wie vom unerschütterlichen Glauben unserer Heiligen Mutter. Sie, die Frau des Glaubens, erteilt uns die erhabenste Lektion mütterlicher Liebe, indem sie ihren göttlichen Sohn für die ganze Menschheit hingibt.

Manchmal wird der Gerechte unter den Gerechten zur Geißelung geführt, so wie es heute durch die Menschheit geschieht, durch unsere Schwierigkeiten, Zweifel und unsere Entfernung zu Gott. In einer Gesellschaft, in der Wahrheit und Reinheit manchmal von Verwirrung und Schein verdeckt zu sein scheinen, steht jeder Mensch vor der Herausforderung, herauszufinden, wer er ist und wie er an Authentizität wachsen kann.

Wir leben zwischen zwei vorherrschenden Realitäten: der Wahrheit und der Lüge, die sich in unserer Generation auf komplexe Weise zeigen können. Angesichts dieser Herausforderungen lade ich Sie ein, Ihr Herz zu öffnen und sich zu fragen: Wie können wir in Hoffnung und Glauben wachsen?

Wie können wir Zeugen der Liebe und der Wahrheit in unserem Umfeld sein?

Zusammenfassend ist dieses Buch eine Einladung, diesen Glaubensweg gemeinsam zu gehen und uns dabei mit Respekt und Empathie zu begleiten. Ich hoffe, dass ihr in diesen Seiten einen Raum der Besinnung, der Hoffnung und der Ermutigung für euer Leben findet.

Lasst uns gemeinsam voranschreiten und bei jedem Schritt den Glauben und die Liebe stärken.

Luz de María

INHALTSVERZEICHNIS

I. FEIER DER KARWOCHE	9
a. Vision, die Unser Herr Jesus Christus Luz de María schenkte, während Er ihr von Seinem schmerzhaften Leiden berichtete, 17. APRIL 2025	9
b. Empfehlungen für die Feier der Karwoche	11
II. PALMSONNTAG.....	13
a. Eröffnungsgebet.....	13
b. Lasst uns über diese Botschaft nachdenken.....	15
c. Abschlussgebet für jeden Tag	16
III. MONTAG DER HEILIGEN KARWOCHE	19
a. Eröffnungsgebet.....	19
b. Lasst uns über diese Botschaft nachdenken.....	21
c. Abschlussgebet für jeden Tag	22
IV. DIENSTAG VOR OSTERN	24
a. Eröffnungsgebet.....	24
b. Lasst uns über diese Botschaft nachdenken.....	26
c. Abschlussgebet für jeden Tag	27
V. MITTWOCH DER HEILIGEN KARWOCHE.....	30
a. Eröffnungsgebet.....	30
b. Lasst uns über diese Botschaft nachdenken.....	31
c. Abschlussgebet für jeden Tag	34
VI. GRÜNDONNERSTAG	36
a. Eröffnungsgebet.....	36
b. Lasst uns über diese Botschaft nachdenken.....	38
c. Abschlussgebet für jeden Tag	41
VII. KARFREITAG	44
a. Eröffnungsgebet.....	44
b. Lasst uns über diese Botschaft nachdenken.....	45
c. Abschlussgebet für jeden Tag	49
VIII. KARSAMSTAG.....	51
a. Eröffnungsgebet.....	51
b. Vision, die Unser Herr Jesus Christus Luz de María schenkte, 19. APRIL 2025.....	52
c. Lasst uns über diese Botschaft nachdenken.....	55

d.	Abschlussgebet für jeden Tag	58
IX.	OSTERSONNTAG	60
a.	Eröffnungsgebet.....	60
b.	Lasst uns über diese Botschaft nachdenken.....	61
c.	Abschlussgebet für jeden Tag	64

I. FEIER DER KARWOCHE

a. Vision, die Unser Herr Jesus Christus Luz de María schenkte, während Er ihr von Seinem schmerzhaften Leiden berichtete, 17. APRIL 2025

Ich sah meinen Herrn alleine durch die Straßen einer Stadt laufen. Er betete und betrachtete Spuren auf dem Boden, die seine Kinder hinterlassen hatten.

Ich sah Ihn an Stränden und Vergnügungszentren, Bars und Restaurants vorbeilaufen und Seine Kinder betrachten ...

Er betrachtete auch jene Seiner Kinder, die in Mülleimern nach etwas Essbarem suchten, um ihren Hunger zu stillen.

Ich sah meinen Herrn, wie Er Kirchen betrat, um zu sehen, wer dort betete oder Ihm Gesellschaft leistete. Er sagte:

Geliebte Tochter, Meine Tochter. Schau, wie sich die Meinen darauf vorbereiten, um Mir Gesellschaft zu leisten. In den Wellen des Meeres, in den Bars und bei Musik, tanzend und feiernd... Was feiern sie eigentlich?

Meine Liebe, schau wie viele Meiner Kinder gar nichts zu essen haben und die anderen das, was sie haben, überhaupt nicht wertschätzen, weil es für sie alltäglich ist. Ich verurteile sie nicht deswegen oder mache ihnen Vorwürfe, aber sie könnten doch ein Stück Brot den Bedürftigen geben; ein Stück Brot, damit diese ihren Hunger stillen können...

Was versuchen sie so eifrig zu hüten? Das Geld wird bald nur noch Papier sein und in den Müll wandern, weil es durch kommerzielle Kriege entwertet wird. Kriege zwischen Ländern und sogar geistige Kriege, in denen man den Meinen verbieten wird, Mich zu lieben. Nur noch still und heimlich werden sie dies tun können.

Ich schaue auf alle, die in den Kirchen sind und Ich nehme sie liebevoll auf, denn sie leisten Mir Gesellschaft und sind sehr wertvoll. Wenn ihr Mich liebt, ja wahrhaft liebt, dann nehme Ich euch voller Liebe in mein Haus auf. In Meinen Kirchen brauche Ich nicht noch mehr Judasse; diese sollten lieber zuhause bleiben.

Ich sehe, dass viele Menschen in Meinen Kirchen im Prozess der Bekehrung sind und dies tröstet Mein leidendes Herz. Es ist Mir eine große Freude, wenn sie zu Mir rufen: „Geliebter Herr!“.

Meine Liebe, weist du, wie Meine Kinder ihre Gebete noch wertvoller machen können? Wenn sie nach dem Verlassen der Kirche ihr Essen mit den Hungernden teilen, denn die Straßen sind voll von ihnen. Sie sollen mit den Bedürftigsten teilen und sie bitten, zu Mir zurückzukehren; sie können ihnen einen Rosenkranz schenken und ihnen zeigen, wie man diesen betet.

Meine Liebe, Ich sehe so viele schutzlose Bedürftige in den Straßen, die nicht wissen, was geschieht und die ganz bleich sind vor Kummer und Qual ...

Ich sehe auch all die schutzlosen Kinder, die misshandelt und missbraucht werden...

Welch eine große menschliche Tragödie! Was für eine große Tragödie!

Unser Herr zeigte mir auch einen Krieg zwischen einer Reihe von Ländern; Flugzeuge flogen in großer Zahl über die Städte und warfen Bomben ab, die eine Spur von Leichen hinterließen. Eine wahrhaft schauerliche Szene. Ich sah Leben und von einem Moment auf den anderen verschwand alles. Alles war plötzlich leblos, alles Leben ausgelöscht. Es ist furchtbar die Erde so zu sehen. Einige Regierende waren in Eile, andere sah ich sterben. Die Menschheit ist völlig von Sinnen.

Hier bin Ich, Meine Liebe, sagte unser Herr zu mir.

All mein Hab und Gut wurde Mir genommen; Ich bin ein König ohne Königreich. Ich halte Mich fest an Meinem Kreuz, denn es enthält alles, was Ich dir erlaubt habe zu schauen.

Jeder Augenblick ist eine Gelegenheit, um das Heil zu erlangen und Meine Kinder sollten diese Gelegenheiten nicht ungenutzt lassen.

Unser Herr erklärte mir, dass wir Ihm mit unserem eigenen Kreuz nachfolgen sollen, denn dieses Kreuz ist Sühne, Läuterung und Auferstehung zugleich.

Er sprach:

Kommt und begleitet Mich! Leistet Wiedergutmachung für Meine Kirche, denn Ich möchte, dass sie die Meine bleibt. Ich möchte, dass sie offen bleibt für euch, Meine Kinder, aber es wird der Moment kommen, wenn ihre Türen verschlossen bleiben werden und ihr Mir nur noch im Geheimen folgen können werdet. Aber auch dort werde Ich auf euch warten.

b. Empfehlungen für die Feier der Karwoche

HEILIGEN ERZENGELS MICHAEL

03. APRIL 2020

**DIE LIEBE GOTTES BREITET SICH ÜBER DIE GANZE
SCHÖPFUNG AUS, AUF DER SUCHE NACH DENEN, DIE GOTT
LIEBEN.**

Am Anfang dieser Karwoche bitte Ich euch, barmherzig mit euch selbst zu sein und alle je von euch begangenen Taten und Werke mit Ernsthaftigkeit und Transparenz zu prüfen. So soll der Unrat, der sich in den Herzen der Menschen angesammelt hat, aus freien Stücken vernichtet werden und die Menschen bereit sein, den Kalvarienberg zu besteigen, der ihnen bevorsteht.

ALLERHEILIGSTEN JUNGFRAU MARIA
28. MÄRZ 2021

ZU BEGINN DER KARWOCHE, MÖCHTE MEIN HERZ IN EINEM
JEDEN VON EUCH AKTIV WERDEN, MEINE KINDER.

Wir beginnen nun die Gedächtnisfeier der Hingabe Meines
Göttlichen Sohnes, in dem Wissen, wieviel die Hochheiligste
Dreifaltigkeit euch in diesen Rufen geschenkt hat.

DIE PASSION MEINES SOHNES JESUS CHRISTUS IST NICHT
NUR IN DIESER ZEIT GEGENWÄRTIG, SONDERN JEDEN TAG,
JEDE WOCHE UND JEDES JAHR...

SIE IST EINGEPRÄGT IN DAS LEBEN JEDES EINZELNEN
GESCHÖPFES, IN ALL SEINE TATEN UND WERKE, IN ALLEM
LEID UND ALLEN FREUDEN SEINER BRÜDER.

Mein Sohn geht an euch vorbei und ihr erkennt Ihn nicht. Genauso
wie die Jünger von Emmaus, konzentriert ihr euch zu wenig darauf,
Meinen Sohn kennenzulernen. Wenn ihr etwas tut, haltet ihr nicht
inne, damit der Heilige Geist euch erleuchten und inspirieren kann.
So werdet ihr auch nicht davor bewahrt, Dinge zu überstürzen und
Taten zu begehen, die euch von Meinem Sohn entfernen.

DIE VERSUCHUNGEN SIND SO STARK WIE NIEMALS ZUVOR
IN DER MENSCHHEITSGESCHICHTE. DER KAMPF GEGEN DAS
BÖSE IST SPIRITUELL, ABER IN EINIGEN FÄLLEN SOGAR
PHYSISCH GREIFBAR; IHR KÖNNT DIES NICHT LEUGNEN.

II. PALMSONNTAG

a. Eröffnungsgebet

Das Confiteor (lateinisch für „Ich bekenne“)

„Ich bekenne Gott, dem Allmächtigen, und allen Brüdern und Schwestern, dass ich Gutes unterlassen und Böses getan habe:
Ich habe gesündigt in Gedanken, Worten und Werken:
durch meine Schuld, durch meine Schuld, durch meine große Schuld.
Darum bitte ich die selige Jungfrau Maria, alle Engel und Heiligen und euch, Brüder und Schwestern, für mich zu beten bei Gott, unserem Herrn.“. Amen.

Mutter der göttlichen Liebe

An diesem Palmsonntag komme ich zu dir,
um dich zu bitten, mir zu gestatten, dir Gesellschaft zu leisten.
Mein Wunsch ist es, an deiner Seite zu bleiben
und mich an deiner mystischen Passion zu orientieren.

Wer wird dich heilen können, meine Mutter?
Wer wird dein Unbeflecktes Herz küssen können?
Du erlebst jeden Augenblick, was dein göttlicher Sohn erlebt,
vereint mit ihm in einem einzigen Herzen.

Du, meine Mutter, hörst die Hosianna-Rufe und schaust aus der
Ferne zu, wissend, dass sie dir später das Herz zerreißen werden.
Schon jetzt leidest du, verwundet und voller Schmerz.
Die Undankbarkeit plant den Verrat dessen, den du
als göttlichen Schatz zu unserer Erlösung in die Welt gebracht hast.

In welchem Augenblick ist es von den Jubelrufen dazu gekommen,
dass jenes Kind, das Du in Deinen mütterlichen Armen wiegst,
gerichtet wird?

Wer hat genommen, was Dir gehört, Mutter, wer hat es genommen,
sag mir?

Und Du gehst schweigend und blickst liebevoll auf Deine Kinder,
die es nicht verdienen, Dich Mutter zu nennen.

In der Nacht, die von einem Wind zum Schweigen gebracht wird,
der nicht weht, scheint es, als sei alles angesichts solch großer
Trauer zum Stillstand gekommen.

Sie haben die Liebe fortgenommen, jene, die mit ihren Händen die
Reinheit berührt haben, verkauft für ein paar Münzen; bis heute
bleibt die reinste Liebe unverstanden, sie wird von unreinen
Händen fortgetragen...

Mutter, hier bin ich bei Dir, lass mich diese Tat für immer
verabscheuen.

Seele Christi

Seele Christi, heilige mich,
Leib Christi, rette mich,
Blut Christi, tränke mich,
Wasser der Seite Christi, reinige mich,
Leiden Christi, stärke mich,
o guter Jesus, erhöre mich,
birg in Deinen Wunden mich,
von Dir lass' nie mehr scheiden mich,
vor dem bösen Feind beschütze mich,
in meiner Todesstunde rufe mich,
zu Dir kommen, heiße mich,
mit deinen Heiligen zu loben dich,
in deinem Reiche ewiglich
Amen.

b. Lasst uns über diese Botschaft nachdenken

**ALLERHEILIGSTEN JUNGFRAU MARIA
PALMSONNTAG
02. APRIL 2023**

Geliebte Kinder Meines Unbefleckten Herzens, zu Beginn dieser Karwoche lade Ich euch ein:

MEINEM GÖTTLICHEN SOHN BEI JEDEM SCHRITT ZU
FOLGEN UND SEINE TREUEN JÜNGER ZU SEIN. BLEIBT IM
GEISTE ENG VEREINT MIT MEINEM GÖTTLICHEN SOHN,
GERADE SO, ALS WÄRE DIES DIE LETZTE KARWOCHE IN
FRIEDEN.

Seid eins mit Meinem Göttlichen Sohn, erfüllt euer Herz mit Liebe und seid stets ein Licht für eure Brüder. Diese Karwoche bringt euch einen großen geistigen Nutzen.

Ihr erlebt Momente der Gnade...

Und wenn ihr wollt, erlebt ihr auch Momente der geistigen Fülle...

BEREUT! Dies ist der richtige Moment dafür, kein anderer. Wartet nicht...

Während alledem, was ihr erlebt, erhaltet ihr einen großen Segen, nämlich das Erbarmen der Göttlichen Barmherzigkeit. Nährt euch von ihr und seid lebendige Abbilder dieser unendlichen Barmherzigkeit Gottes, die voller Güte auf die ganze Menschheit schaut.

EIN JEDER SOLL AUF INDIVIDUELLE WEISE IN SICH GEHEN
UND DARUM BITTEN, VON DER GÖTTLICHEN
BARMHERZIGKEIT BESIEGELT ZU WERDEN (vgl. Joh 6,27; Eph
1,13-14; 2 Kor 1,21-22), DAMIT IHR DER HOCHHEILIGSTEN

DREIFALTIGKEIT TREU BLEIBT UND EUCH VON DIESER
MUTTER FÜHREN LASST, WENN DIE EREIGNISSE IHREN
HÖHEPUNKT ERREICHEN.

Jetzt ist der richtige Moment, damit ihr umkehrt auf dem Weg der
Sünde, der Gleichgültigkeit gegenüber Meinem Göttlichen Sohn und
der Rebellion gegen alles, was euch an Gottes Existenz erinnert!

Die Spiritualität Meiner Kinder ist so gering, dass sie den ganzen Tag
im Materialismus schwelgen und völlig davon gesättigt sind; sie
brauchen nichts weiter und entfernen sich immer weiter von der
Queller der Göttlichen Barmherzigkeit Meines Sohnes. Wenn diese
Quelle sich ergießt, sollen die Durstigen diese Gelegenheit nutzen
und von ihr trinken, damit Wunder geschehen können:

Der Ungehorsame wird gehorsamer...

Der Törichte wird vernünftiger...

Der Hochmütige wird demütiger...

Der Stolze wird bescheidener...

Der Ungläubige wird verwandelt und glaubt...

DIES SIND DIE STRATEGIEN, DIE EIN JEDER KENNT, DER AN
SEINEM EIGENEN MENSCHLICHEN EGO ARBEITET.

FÜRCHTET EUCH NICHT, DENN DAS VÄTERLICHE HAUS
BESCHÜTZT EUCH. Ich bewahre euch in Meinem Mütterlichen
Herzen.

c. Abschlussgebet für jeden Tag

Gebet um Glauben, Liebe und Hoffnung

Herr, schenke mir so viel Liebe, dass ich,
auch wenn ich Dich nicht sehen kann,
mit vollem Vertrauen an Dich glaube.

Gib mir so viel Glauben, dass ich, auch wenn ich Dich nicht wahrnehme, fest in der Gewissheit Deiner Gegenwart verbleibe.
Möge die Hoffnung auf Dich mir Halt geben
und mich antreiben, weiterzugehen
in jedem Augenblick meines Lebens.

Gib mir so viel Glauben, Herr, dass
auch wenn ich Deinen Namen nicht nenne,
Deine Hilfe mich immer stützt,
meine Schritte leitet und mir Kraft gibt
in den Widrigkeiten.

Auch wenn die Winde stark wehen,
wird der Baum, der in Dir gewachsen ist, nicht umstürzen.
Mein Glaube ist nicht vergänglich; er ist entstanden, weil ich an
Deiner Seite lebe
und mich an Deiner Heiligen Mutter festhalte.
Danke, göttlicher Herr,
dass Du mir Deine Heilige Mutter
als meine eigene Mutter geschenkt hast.
Aus ihrer Hand trifft mich nichts Böses,
denn mein Wille ist heute und immer bei Dir.

Barmherzigkeitsrosenkranz

Dieses Gebet wird mit einem einfachen Rosenkranz gebetet:

1. Das Kreuzzeichen: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.
2. Vater unser
3. Gegrüßet seist du, Maria
4. Apostolisches Glaubensbekenntnis

5. Bei jeder großen Perle wird anstelle des normalerweise gebeteten „Vater unser“ folgendes Gebet gesprochen:

*Ewiger Vater,
ich opfere Dir auf, den Leib und das Blut, die Seele und die Gottheit
Deines über alles geliebten Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus,
zur Sühne für unsere Sünden und
für die Sünden der ganzen Welt.*

6. Bei den kleinen Perlen wird anstelle des normalerweise gebeteten „Gegrüßet seist du, Maria“ folgendes Gebet gesprochen:

*Durch sein schmerzhaftes Leiden
habe Erbarmen mit uns
und mit der ganzen Welt.*

7. Am Ende des Rosenkranzes wird folgende Anrufung dreimal wiederholt:

*Heiliger Gott,
heiliger starker Gott,
heiliger unsterblicher Gott,
habe Erbarmen mit uns und mit der ganzen Welt.*

8. Schlussgebet (fakultativ)

Gott, barmherziger Vater, der Du Deine Liebe in Deinem Sohn Jesus Christus offenbart und über uns ausgegossen hast im Heiligen Geist, dem Tröster, Dir vertrauen wir heute die Geschicke der Welt und jedes Menschen an. Neige Dich zu uns Sündern herab, heile unsere Schwäche, besiege alles Böse, hilf, dass alle Menschen der Erde Dein Erbarmen erfahren und in Dir, dem dreieinigen Gott, die Quelle der Hoffnung finden. Ewiger Vater, um des schmerzvollen Leidens und der Auferstehung Deines Sohnes willen, habe Erbarmen mit uns und mit der ganzen Welt! Amen.

(Hl. Johannes Paul II.)

III. MONTAG DER HEILIGEN KARWOCHE

a. Eröffnungsgebet

Das Confiteor (lateinisch für „Ich bekenne“)

„Ich bekenne Gott, dem Allmächtigen, und allen Brüdern und Schwestern, dass ich Gutes unterlassen und Böses getan habe:
Ich habe gesündigt in Gedanken, Worten und Werken:
durch meine Schuld, durch meine Schuld, durch meine große Schuld.
Darum bitte ich die selige Jungfrau Maria, alle Engel und Heiligen und euch, Brüder und Schwestern, für mich zu beten bei Gott, unserem Herrn.“. Amen.

Vereinen wir uns im Gebet:

So schwer ist es, mein Herr und mein Gott,
mich selbst zu erkennen.
Es ist meine Sturheit, die mich ein ums andere Mal dazu bringt,
nur auf die anderen zu blicken
und mich selbst dabei auszulassen.

Wie leicht ist es doch, Meinen Nächsten misszuverstehen!
Aber wie schwer fällt es mir, mein Herr,
auf mich selbst zu schauen, mein Innerstes zu betrachten
und mit neutralem und reinem Auge
die Wahrheit über mich selbst auszusprechen!

Immer wieder rufst Du mich dazu auf, mich von der Sünde zu befreien,
von der Herrschaft meines Egoismus,
von meinem Hochmut und meinem freien Willen.
Du bittest mich darum, denn niemand ist freier
als ein Sklave des Herrn.

Ich möchte deine gewaltige Liebe spüren,
denn immer noch entferne ich mich von Dir,
immer noch hält mich der Alltag und die Welt gefangen,
immer noch bin ich ein Sklave meiner Menschlichkeit
und dies macht mich unvorsichtig und ungeordnet;
ich schwebe in die höchsten Höhen des Glücks,
und mit derselben Leichtigkeit falle ich in tiefe Trauer zurück

Wie kann ich mich bloß von meinen Neigungen befreien?
Wie kann ich dieses tote Leben hinter mir lassen?
Wie kann ich diesen menschlichen Stolz ablegen?
Du gibst mir die Antwort darauf, mein Herr;
den Sieg erringt man nur im täglichen Kampf,
in täglicher Anstrengung, mit Hingabe
und mit fester Hoffnung in Dich.

Seele Christi

Seele Christi, heilige mich,
Leib Christi, rette mich,
Blut Christi, tränke mich,
Wasser der Seite Christi, reinige mich,
Leiden Christi, stärke mich,
o guter Jesus, erhöre mich,
birg in Deinen Wunden mich,
von Dir lass' nie mehr scheiden mich,
vor dem bösen Feind beschütze mich,
in meiner Todesstunde rufe mich,
zu Dir kommen, heiße mich,
mit deinen Heiligen zu loben dich,
in deinem Reiche ewiglich
Amen.

b. Lasst uns über diese Botschaft nachdenken

ALLERHEILIGSTEN JUNGFRAU MARIA MONTAG DER HEILIGEN KARWOCHE 03. APRIL 2023

ICH SEGNE UND BEDECKE EUCH MIT MEINEM MÜTTERLICHEN MANTEL, DAMIT IHR DEM BÖSEN NICHT IN DIE HÄNDE FALLT.

Ich habe euch so oft zur Bekehrung eingeladen, aber diese Einladung ist nun zur Pflicht für Meine Kinder geworden und diese Anforderung müssen die Kinder Meines Göttlichen Sohnes unbedingt erfüllen, damit sie sich Kinder Meines Sohnes nennen dürfen.

ERKENNT DEN WERT DES GLAUBENS (vgl. Jak 2,17-22; 1 Tim 6,8). Wenn ihr den Glauben an Gott bewahrt, könnt ihr anderen aus tiefstem Herzen verzeihen, ohne großartig darüber nachdenken zu müssen. Die Kinder Gottes können verzeihen, weil ihr Glauben ihnen die Sicherheit gibt, dass Gott sich um alles kümmert (vgl. Eph 4,32; Mk 11,25).

Erinnert euch immer an den Fluch des Feigenbaums, Meine Kinder (vgl. Mt 21,18-22). Dieser ähnelt so sehr den vielen, die sagen, dass sie den Glauben leben und sich besonders eloquent ausdrücken, während sie in ihrem Inneren leer sind. Sie verurteilen ihren Nächsten und meinen, alles zu wissen, bis sie selbst zu Fall kommen, wegen ihrer leeren Worte, die keine Früchte des Ewigen Lebens hervorbringen.

GELIEBTE KINDER, DENKT DARAN, DASS IHR NICHT ALLES WISST. Gott Vater hat jedem menschlichen Geschöpf seine eigene Gabe oder Tugend verliehen und ein jeder muss, in der Brüderlichkeit der Kinder Gottes, den anderen respektieren. Ich muss euch sagen, dass kein einziges Geschöpf Gottes allwissend ist und wer dies dennoch behauptet, spricht nicht die Wahrheit.

MEIN GÖTTLICHER SOHN HAT DIE HÄNDLER AUS DEM TEMPEL IN JERUSALEM VERTRIEBEN (vgl. Joh 2,13-17). In diesen Zeiten gibt es so viele Händler, die mit ihrem menschlichen Ego das Wort Meines Göttlichen Sohnes und das Wort Gottes entwerten, was in der Konsequenz dazu führt, dass sie im Tempel Meines Göttlichen Sohnes zu Händlern des Dämons werden. Sie stellen die Liebe Gottes auf den Kopf, um Annehmlichkeiten vom Antichristen zu erhalten, der ihnen so viel verspricht, dass sie ihm wie von Sinnen alles geben, um was er sie bittet; bis hin zur Versklavung ihrer selbst.

c. Abschlussgebet für jeden Tag

Gebet um Glauben, Liebe und Hoffnung

Herr, schenke mir so viel Liebe, dass ich,
auch wenn ich Dich nicht sehen kann,
mit vollem Vertrauen an Dich glaube.
Gib mir so viel Glauben, dass ich, auch wenn ich Dich nicht wahrnehme, fest in der Gewissheit Deiner Gegenwart verbleibe.
Möge die Hoffnung auf Dich mir Halt geben
und mich antreiben, weiterzugehen
in jedem Augenblick meines Lebens.

Gib mir so viel Glauben, Herr, dass
auch wenn ich Deinen Namen nicht nenne,
Deine Hilfe mich immer stützt,
meine Schritte leitet und mir Kraft gibt
in den Widrigkeiten.

Auch wenn die Winde stark wehen,
wird der Baum, der in Dir gewachsen ist, nicht umstürzen.
Mein Glaube ist nicht vergänglich; er ist entstanden, weil ich an
Deiner Seite lebe
und mich an Deiner Heiligen Mutter festhalte.
Danke, göttlicher Herr,
dass Du mir Deine Heilige Mutter
als meine eigene Mutter geschenkt hast.
Aus ihrer Hand trifft mich nichts Böses,
denn mein Wille ist heute und immer bei Dir.

Barmherzigkeitsrosenkranz

Dieses Gebet wird mit einem einfachen Rosenkranz gebetet:

1. Das Kreuzzeichen: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.
2. Vater unser
3. Gegrüßet seist du, Maria
4. Apostolisches Glaubensbekenntnis
5. Bei jeder großen Perle wird anstelle des normalerweise gebeteten „Vater unser“ folgendes Gebet gesprochen:

*Ewiger Vater,
ich opfere Dir auf, den Leib und das Blut, die Seele und die Gottheit
Deines über alles geliebten Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus,
zur Sühne für unsere Sünden und
für die Sünden der ganzen Welt.*

6. Bei den kleinen Perlen wird anstelle des normalerweise gebeteten „Gegrüßet seist du, Maria“ folgendes Gebet gesprochen:

*Durch sein schmerzhaftes Leiden
habe Erbarmen mit uns
und mit der ganzen Welt.*

7. Am Ende des Rosenkranzes wird folgende Anrufung dreimal wiederholt:

*Heiliger Gott,
heiliger starker Gott,
heiliger unsterblicher Gott,
habe Erbarmen mit uns und mit der ganzen Welt.*

8. Schlussgebet (fakultativ)

*Gott, barmherziger Vater, der Du Deine Liebe in Deinem Sohn Jesus Christus offenbart und über uns ausgegossen hast im Heiligen Geist, dem Tröster, Dir vertrauen wir heute die Geschicke der Welt und jedes Menschen an. Neige Dich zu uns Sündern herab, heile unsere Schwäche, besiege alles Böse, hilf, dass alle Menschen der Erde Dein Erbarmen erfahren und in Dir, dem dreieinigen Gott, die Quelle der Hoffnung finden. Ewiger Vater, um des schmerzvollen Leidens und der Auferstehung Deines Sohnes willen, habe Erbarmen mit uns und mit der ganzen Welt! Amen.
(Hl. Johannes Paul II.)*

IV. DIENSTAG VOR OSTERN

a. Eröffnungsgebet

Das Confiteor (lateinisch für „Ich bekenne“)

„Ich bekenne Gott, dem Allmächtigen, und allen Brüdern und Schwestern, dass ich Gutes unterlassen und Böses getan habe:
Ich habe gesündigt in Gedanken, Worten und Werken:

durch meine Schuld, durch meine Schuld, durch meine große Schuld. Darum bitte ich die selige Jungfrau Maria, alle Engel und Heiligen und euch, Brüder und Schwestern, für mich zu beten bei Gott, unserem Herrn.“. Amen.

Ich lade euch ein, gemeinsam als Brüder zu beten:

Heilig, heilig, heilig, Herz meines süßen Jesus,
heute stehst du vor dem, den du geliebt hast,
vor dem, den du gelehrt hast,
vor dem, den du an deiner Hand geführt hast
und der dich heute verraten wird.

Heilig, heilig, heilig, mein süßer Jesus,
du verrätst den Verräter niemals, du liebst ihn, du liebst ihn;
du schaust nicht auf die menschlichen Ansprüche eines Geschöpfes,
sondern du siehst in ihm all jene, die im Laufe der Zeit
deine Kirche verraten und dich immer wieder kreuzigen werden.

Heilig, heilig, heilig, Herr der Vergebung,
du gleicht das Sakrileg aus, aber nicht nur das von Judas,
du gleicht die Sakrilegien dieser Zeit aus,
in der viele aus Liebe zu den Interessen der Welt
dich verraten und ein Sakrileg gegen dich begehen.

Heilig, heilig, heilig, Herr der Liebe,
mit Zärtlichkeit schaust du auf alle, die immer wieder fallen;
mit Zärtlichkeit hebst du sie von deinem glorreichen Kreuz empor,
ohne auf die Anzahl der Stürze zu achten, du schaust nur auf dein
Geschöpf,
und die Liebe überwältigt dich, und du sagst:

„Nimm meine Hand, hier bin ich, du bist nicht allein, ich bin bei dir.“

Seele Christi

Seele Christi, heilige mich,
Leib Christi, rette mich,
Blut Christi, tränke mich,
Wasser der Seite Christi, reinige mich,
Leiden Christi, stärke mich,
o guter Jesus, erhöre mich,
birg in Deinen Wunden mich,
von Dir lass' nie mehr scheiden mich,
vor dem bösen Feind beschütze mich,
in meiner Todesstunde rufe mich,
zu Dir kommen, heiße mich,
mit deinen Heiligen zu loben dich,
in deinem Reiche ewiglich
Amen.

b. Lasst uns über diese Botschaft nachdenken

ALLERHEILIGSTEN JUNGFRAU MARIA DIENSTAG VOR OSTERN 04. APRIL 2023

An diesem Dienstag vor Ostern wünsche ich mir, dass jeder standhaft bleibt. An diesem Tag stellt sich Mein Göttlicher Sohn denen entgegen, die als religiöse Führer Seine Autorität in Frage stellen.

Mein Göttlicher Sohn versammelt Seine Jünger um sich und verkündet ihnen, dass einer von ihnen Ihn verraten und ein anderer Ihn verleugnen wird. Kinder, es fällt dem Menschen leicht zu verraten, und zugleich ist es schwer, treu zu sein; jeder entscheidet selbst, was er sein möchte. Von diesem Tag an beginnen die religiösen Eliten, den Tod Meines Göttlichen Sohnes zu planen.

Ich segne euch mit Meiner Mütterlichkeit.

Ich segne euch mit Meiner Liebe, ich segne euch mit Meinem Fiat.

Ein besonderer Moment dieser Karwoche:

Judas und Petrus werden in verschiedenen Szenen von Meinem Göttlichen Sohn angesprochen...

Mein Sohn spricht zu Petrus und sagt zu ihm: „Ich versichere dir: Der Hahn wird nicht krähen, bevor du Mich dreimal verleugnet hast.“ (Mt 26,34)

Wie viele krönen ihn ständig mit Dornen!

Mein göttlicher Sohn bat um Vergebung für diejenigen, die ihn kreuzigten (Lk 23,34). Die Vergebung ist ein Segen, und auch ihr sollt vergeben, ohne darauf zu warten, dass man euch um Vergebung bittet.

ALS MUTTER DER GÖTTLICHEN LIEBE VERGEBE ICH EUCH IN
DIESEM MOMENT DIE BELEIDIGUNGEN, DIE IHR MIR
IRGENDWANN IM LEBEN BEWUSST ODER UNBEWUSST
ZUGEFÜGT HABT.

Ich vergebe euch, kehrt von ganzem Herzen um. Ich segne euch, ihr seid meine geliebten Kinder.

c. Abschlussgebet für jeden Tag

Gebet um Glauben, Liebe und Hoffnung

Herr, schenke mir so viel Liebe, dass ich,
auch wenn ich Dich nicht sehen kann,
mit vollem Vertrauen an Dich glaube.

Gib mir so viel Glauben, dass ich, auch wenn ich Dich nicht wahrnehme, fest in der Gewissheit Deiner Gegenwart verbleibe.

Möge die Hoffnung auf Dich mir Halt geben
und mich antreiben, weiterzugehen
in jedem Augenblick meines Lebens.

Gib mir so viel Glauben, Herr, dass
auch wenn ich Deinen Namen nicht nenne,
Deine Hilfe mich immer stützt,
meine Schritte leitet und mir Kraft gibt
in den Widrigkeiten.

Auch wenn die Winde stark wehen,
wird der Baum, der in Dir gewachsen ist, nicht umstürzen.
Mein Glaube ist nicht vergänglich; er ist entstanden, weil ich an
Deiner Seite lebe
und mich an Deiner Heiligen Mutter festhalte.
Danke, göttlicher Herr,
dass Du mir Deine Heilige Mutter
als meine eigene Mutter geschenkt hast.
Aus ihrer Hand trifft mich nichts Böses,
denn mein Wille ist heute und immer bei Dir.

Barmherzigkeitsrosenkranz

Dieses Gebet wird mit einem einfachen Rosenkranz gebetet:

1. Das Kreuzzeichen: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.
2. Vater unser
3. Gegrüßet seist du, Maria
4. Apostolisches Glaubensbekenntnis

5. Bei jeder großen Perle wird anstelle des normalerweise gebeteten „Vater unser“ folgendes Gebet gesprochen:

*Ewiger Vater,
ich opfere Dir auf, den Leib und das Blut, die Seele und die Gottheit
Deines über alles geliebten Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus,
zur Sühne für unsere Sünden und
für die Sünden der ganzen Welt.*

6. Bei den kleinen Perlen wird anstelle des normalerweise gebeteten „Gegrüßet seist du, Maria“ folgendes Gebet gesprochen:

*Durch sein schmerzhaftes Leiden
habe Erbarmen mit uns
und mit der ganzen Welt.*

7. Am Ende des Rosenkranzes wird folgende Anrufung dreimal wiederholt:

*Heiliger Gott,
heiliger starker Gott,
heiliger unsterblicher Gott,
habe Erbarmen mit uns und mit der ganzen Welt.*

8. Schlussgebet (fakultativ)

Gott, barmherziger Vater, der Du Deine Liebe in Deinem Sohn Jesus Christus offenbart und über uns ausgegossen hast im Heiligen Geist, dem Tröster, Dir vertrauen wir heute die Geschicke der Welt und jedes Menschen an. Neige Dich zu uns Sündern herab, heile unsere Schwäche, besiege alles Böse, hilf, dass alle Menschen der Erde Dein Erbarmen erfahren und in Dir, dem dreieinigen Gott, die Quelle der Hoffnung finden. Ewiger Vater, um des schmerzvollen Leidens und der Auferstehung Deines Sohnes willen, habe Erbarmen mit uns und mit der ganzen Welt! Amen.

(Hl. Johannes Paul II.)

V. MITTWOCH DER HEILIGEN KARWOCHE

a. Eröffnungsgebet

Das Confiteor (lateinisch für „Ich bekenne“)

„Ich bekenne Gott, dem Allmächtigen, und allen Brüdern und Schwestern, dass ich Gutes unterlassen und Böses getan habe:

Ich habe gesündigt in Gedanken, Worten und Werken:

durch meine Schuld, durch meine Schuld, durch meine große Schuld.

Darum bitte ich die selige Jungfrau Maria, alle Engel und Heiligen und euch, Brüder und Schwestern, für mich zu beten bei Gott, unserem Herrn.“. Amen.

Brüder und Schwestern:

Herr, gib mir etwas von Deiner Liebe, um weiterzugehen ohne zu ermüden;

hilf mir, Gutes zu tun ohne zu ermüden,

auch wenn alle gegen mich sind und mir Leid zufügen.

Gib mir Mut, damit ich standhaft im Glauben

und in der Treue bleibe und damit ich Dich niemals verleugne,

auch wenn ich deshalb verachtet und von den anderen verspottet werde.

Herr, gib mir Kraft, um Dir weiterhin treu zu bleiben

und damit ich Mich nicht davor fürchte, für Dich zu leiden.

Hilf mir zu verstehen, dass es keine Herrlichkeit ohne Kreuz geben kann, und kein Kreuz ohne ein wahrhaftiges Kind, um es zu tragen.

Seele Christi

Seele Christi, heilige mich,
Leib Christi, rette mich,
Blut Christi, tränke mich,
Wasser der Seite Christi, reinige mich,
Leiden Christi, stärke mich,
o guter Jesus, erhöre mich,
birg in Deinen Wunden mich,
von Dir lass' nie mehr scheiden mich,
vor dem bösen Feind beschütze mich,
in meiner Todesstunde rufe mich,
zu Dir kommen, heiße mich,
mit deinen Heiligen zu loben dich,
in deinem Reiche ewiglich
Amen.

b. Lasst uns über diese Botschaft nachdenken

**ALLERHEILIGSTEN JUNGFRAU MARIA
MITTWOCH DER HEILIGEN KARWOCHE
05. APRIL 2023**

Geliebte Kinder Meines Herzens:

Ich liebe euch und Ich trage euch in Meinem Schoß.

MEIN GÖTTLICHER SOHN IST IN BETANIEN, BETEND UND WACHEND (vgl. Joh 12,1-8), so wie es auch ein jedes Meiner Kinder tun müsste; immer im Gebet und wachend, um sich nicht mit den Dingen der Welt zu beschmutzen. Das menschliche Geschöpf wird nämlich versucht und ist schwach, wenn es nicht betet und den Glauben stärkt.

Im Gebet bleiben:

... ist eine ständige Einladung für Meinen Göttlichen Sohn, in all eurem Tun mit euch zu sein.

... bedeutet, zum „Nichts“ zu werden, damit die Hochheiligste Dreifaltigkeit euch ganz ausfüllen kann.

... bedeutet, von der Liebe Gottes zu leben und sich von ihr zu nähren; es bedeutet, zuzulassen, dass allein diese Liebe Gottes in euch und für euch handelt.

Geliebte Kinder, denkt daran, dass der Dämon herumschleicht (vgl. 1 Petr 5,8-11). Wenn Meine Kinder in seine Netze fallen, kann der Dämon sie angreifen; wenn er eine Tür offen vorfindet, erkennt er, wo Meine Kinder am schwächsten sind und in seiner boshafte Intelligenz reizt er sie damit wieder und wieder.

Meine Kinder, der, mit dem es sich am schwersten zusammenleben ließ, war Judas, denn mit seiner starken Persönlichkeit fiel es ihm schwer, das große Maß an Liebe zu verstehen, das Meinen Sohn erfüllte.

Mein Göttlicher Sohn hatte unendlich viel Geduld mit Judas, Er entschuldigte ihn vor den anderen Aposteln, auch wenn Judas es Meinem Göttlichen Sohn stets übel nahm, dass Er nichts von den irdischen Königreichen wissen wollte.

Wie wertvoll ist doch ein demütiges Geschöpf!

Wie viel Weisheit besitzt doch ein demütiges Geschöpf!

Deshalb rufe Ich euch, Kinder, zur Demut. Nur die Demut bewahrt den Frieden unter Meinen Kindern. Der Hochmut ist kein guter Begleiter, denn er verursacht Abneigungen untereinander und kann sogar das Band der Brüderlichkeit zerreißen (vgl. Spr 6,16-19)

An diesem Tag der Trauer, diesem unendlich schmerzhaften Mittwoch der Karwoche, traf sich Judas mit den Rabbis des Hohen Rats und erklärte sich einverstanden, Meinen Göttlichen Sohn mit einem Kuss für 30 Silbermünzen auszuliefern (vgl. Mt 26,14-16)

Geliebte Kinder:

Wie viele sind es, die durch die Welt ziehen und Zwietracht säen, wenn sie einfach wiederholen, was sie hören, ohne sich dessen sicher zu sein!

Wie viele sind es, die aus Neid mit einem Wort ihren Bruder ruinieren!

Dieser Neid war es, der es dem Dämon erlaubte, in Judas einzufahren und auch heute schafft er dies immer wieder bei den Menschen, vor allem bei denjenigen, die neidisch sind auf Meine wahren Instrumente.

In diesem Augenblick zeichnet sich das Leid ab, das der Menschheit bevorsteht und die Passion beginnt. Auch wenn einige Meiner Kinder sich über die Rufe des Väterlichen Hauses lustig machen, muss Ich als Mutter dennoch bis zum letzten Augenblick versuchen, zu ihnen durchzudringen.

IHR BEFINDET EUCH IN DER ZEIT DES LEIDENS: ihr werdet einen roten Mond sehen, der den Beginn des Blutvergießens aufgrund von Konflikten, Verfolgungen, Hungersnot, gesellschaftlichen Aufständen und des Voranschreitens des Krieges einläuten wird.

All dies erfüllt euch mit Angst und Schrecken und als menschliche Geschöpfe macht alles Unbekannte euch Angst. Ihr bedenkt aber nicht, dass die Treue Meiner Kinder zu Meinem Göttlichen Sohn nicht fruchtlos bleiben wird und dass ihr beschützt seid und werdet, durch diesen festen Glauben.

WEIHT IN DIESEN HEILIGEN TAGEN EURE HÄUSER DEM
KOSTBAREN BLUT MEINES GÖTTLICHEN SOHNES, MIT
EINEM GEBET, DAS DEM HERZEN EINES JEDEN VON EUCH
ENTSPRINGT.

Geliebte Kinder, Ich segne euch. Ich liebe euch.

c. Abschlussgebet für jeden Tag

Gebet um Glauben, Liebe und Hoffnung

Herr, schenke mir so viel Liebe, dass ich,
auch wenn ich Dich nicht sehen kann,
mit vollem Vertrauen an Dich glaube.
Gib mir so viel Glauben, dass ich, auch wenn ich Dich nicht
wahrnehme, fest in der Gewissheit Deiner Gegenwart verbleibe.
Möge die Hoffnung auf Dich mir Halt geben
und mich antreiben, weiterzugehen
in jedem Augenblick meines Lebens.

Gib mir so viel Glauben, Herr, dass
auch wenn ich Deinen Namen nicht nenne,
Deine Hilfe mich immer stützt,
meine Schritte leitet und mir Kraft gibt
in den Widrigkeiten.

Auch wenn die Winde stark wehen,
wird der Baum, der in Dir gewachsen ist, nicht umstürzen.
Mein Glaube ist nicht vergänglich; er ist entstanden, weil ich an
Deiner Seite lebe
und mich an Deiner Heiligen Mutter festhalte.
Danke, göttlicher Herr,

dass Du mir Deine Heilige Mutter
als meine eigene Mutter geschenkt hast.
Aus ihrer Hand trifft mich nichts Böses,
denn mein Wille ist heute und immer bei Dir.

Barmherzigkeitsrosenkranz

Dieses Gebet wird mit einem einfachen Rosenkranz gebetet:

1. Das Kreuzzeichen: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.
2. Vater unser
3. Gegrüßet seist du, Maria
4. Apostolisches Glaubensbekenntnis
5. Bei jeder großen Perle wird anstelle des normalerweise gebeteten „Vater unser“ folgendes Gebet gesprochen:

*Ewiger Vater,
ich opfere Dir auf, den Leib und das Blut, die Seele und die Gottheit
Deines über alles geliebten Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus,
zur Sühne für unsere Sünden und
für die Sünden der ganzen Welt.*

6. Bei den kleinen Perlen wird anstelle des normalerweise gebeteten „Gegrüßet seist du, Maria“ folgendes Gebet gesprochen:

*Durch sein schmerzhaftes Leiden
habe Erbarmen mit uns
und mit der ganzen Welt.*

7. Am Ende des Rosenkranzes wird folgende Anrufung dreimal wiederholt:

*Heiliger Gott,
heiliger starker Gott,
heiliger unsterblicher Gott,
habe Erbarmen mit uns und mit der ganzen Welt.*

8. Schlussgebet (fakultativ)

*Gott, barmherziger Vater, der Du Deine Liebe in Deinem Sohn Jesus Christus offenbart und über uns ausgegossen hast im Heiligen Geist, dem Tröster, Dir vertrauen wir heute die Geschicke der Welt und jedes Menschen an. Neige Dich zu uns Sündern herab, heile unsere Schwäche, besiege alles Böse, hilf, dass alle Menschen der Erde Dein Erbarmen erfahren und in Dir, dem dreieinigen Gott, die Quelle der Hoffnung finden. Ewiger Vater, um des schmerzvollen Leidens und der Auferstehung Deines Sohnes willen, habe Erbarmen mit uns und mit der ganzen Welt! Amen.
(Hl. Johannes Paul II.)*

VI. GRÜNDONNERSTAG

a. Eröffnungsgebet

Das Confiteor (lateinisch für „Ich bekenne“)

„Ich bekenne Gott, dem Allmächtigen, und allen Brüdern und Schwestern, dass ich Gutes unterlassen und Böses getan habe:
Ich habe gesündigt in Gedanken, Worten und Werken:
durch meine Schuld, durch meine Schuld, durch meine große Schuld.
Darum bitte ich die selige Jungfrau Maria, alle Engel und Heiligen und euch, Brüder und Schwestern, für mich zu beten bei Gott, unserem Herrn.“. Amen.

Vereint in unendlicher Liebe, lasst uns aus tiefstem Herzen beten:

Tapfere Mutter,
bescheiden wie ein Blümchen des Feldes,
trägst Du doch in dir,
die liebeichste Rose des Vaters,
auf die Er blickte,
um aus Liebe Seinen Willen Form annehmen zu lassen.
Heute möchte ich Dich den ganzen Tag begleiten;
Denn Du scheinst Deinem Sohn fern zu sein,
aber Du bist Ihm viel näher,
als je ein Geschöpf es sich vorstellen könnte,
denn Du bist eines Herzens mit Ihm.
Miterlöserin, Mutter der Schmerzen;
Deine Qualen lassen mich ohnmächtig niedersinken.
Du hast Mich angesehen, um mich Dem zu hingeben,
Den Du geboren hast.
Wie könnte man Dich nicht lieben?
Wie könnte man Dir nicht danken?
Wie könnte man Dir nicht Ehre erweisen,
wenn Du doch Deinen Hochheiligsten Sohn hingegeben hast,
damit ich frei sein kann!!

Ich weiß wohl, dass es keinen Sohn ohne Muttergeben kann,
Du gesegnetes Herz, Reinste Jungfrau, Auserwählte des Vaters.
An Deiner Seite möchte ich bleiben,
nicht, damit Du mich an Deine Brust drückst,
sondern damit ich Dich an meine drücken kann,
auch wenn ich Deiner nicht würdig bin,
weil Du die Königin bist.
Heute möchte ich der/die sein, auf die Du wartest,
und ich möchte Dich begleiten;
ich möchte der/die sein, der/die sich voller Reue Deinem Sohn
nähert und Ihn als Herrn und Meister anerkennt.

So wie Du Ihn liebst, hilf auch mir Ihn lieben,
damit nicht ich der Peiniger sei,
der Deinen geliebten Sohn geißelt.

Gib mir Deine Liebe, um Ihn zu lieben;
gib mir Deine Hände, um Sein Göttliches Antlitz zu trocknen;
gib mir, Mutter, Deine Augen, um zu sehen, was Er sieht;
gibt mir Deinen Glauben, damit ich Ihn nie mehr verleugne.
Mystische Rose, Hilfe der Christen;
Du bist die Essenz der Liebe,
die heute zu mir sagt:
„Siehe, dies ist Mein Sohn, Ich gebe Ihn für dich hin.
So sehr liebe Ich dich; so sehr liebe Ich dich.
So sehr lieben Wir dich, Mein Sohn und Ich.“

b. Lasst uns über diese Botschaft nachdenken

ALLERHEILIGSTEN JUNGFRAU MARIA GRÜNDONNERSTAG 06. APRIL 2023

Geliebte Kinder Meines Unbefleckten Herzens:

DIE LIEBE GOTTES ZEIGT GEHORSAM ...

Dies ist der Tag der großen Lehre der Liebe zum Nächsten; einer Liebe des Erlebens; einer Liebe, die aus den Taten am Nächsten erwächst; einer Liebe, die sich nicht zurückhält, um sich den Bedürftigen hinzugeben; einer Liebe, die in Meinen Kindern Fleisch annimmt, damit sie nach dem Vorbild Meines Sohnes handeln können.

Wer kann dem Bedürftigen die Liebe verweigern? Die Liebe, die rettet; die Liebe, die entgegeneilt; die Liebe, die den Schmerz lindert;

die Liebe, die sich für den Bruder hingibt und ihm hilft, sein tägliches Kreuz zu tragen; die Liebe, die Ja sagt, wenn es ihr möglich ist und die Liebe, die Worte des Trostes, der Nähe und der Brüderlichkeit spricht!

MEIN GÖTTLICHER SOHN HAT SICH MIT SEINEM JA ZUM
VATER FÜR DIE SÜNDEN DER MENSCHHEIT HINGEGEBEN
UND SIE ALLE AUF SICH GENOMMEN.

Welch großes Geheimnis der Liebe wird an diesem Gründonnerstag gefeiert. Es ist nicht wichtig, wer oder wie oder wann, denn die Liebe ist die größte und wichtigste Realität inmitten der vielen Kreuze eines jeden Meiner Kinder.

Mein Göttlicher Sohn zeigte bei der Fußwaschung, was es bedeutet, sich kleinzumachen, damit die Geliebten bald darauf zu lebendigen Zeugen der Liebe Gottes werden konnten.

Geliebte Kinder:

MEIN GÖTTLICHER SOHN GIBT EUCH EIN ZEUGNIS SEINER
LIEBE, EINER LIEBE DER SELBSTVERLEUGNUNG.

Das menschliche Geschöpf sollte auf seine Wünsche und Vorlieben verzichten lernen. Wer auf seine Vorlieben und sein menschliches Verlangen verzichtet, tritt ein in die Fülle der Liebe: umso mehr er sich dem Bruder schenkt, umso größer wird die Liebe.

Die Liebe, die Mein Göttlicher Sohn euch lehrt ist folgende:

Es ist die Liebe zum Nächsten, zu jeder Zeit und besonders dann, wenn er leidet...

Die Liebe ist die beste Option und sie gibt Halt; sie schenkt dem Nächsten Freiheit, wenn er die Hilfe oder die Liebe annimmt, die ihm angeboten wird. Also: BETET, MEINE KINDER! ES WIRD DER

MOMENT KOMMEN, IN DEM DAS HERZ AUS STEIN AUFBRICHT UND ZU LIEBEN BEGINNT.

Geliebte Kinder Meines Herzens:

Mein Göttlicher Sohn gibt sich Seinen geliebten Aposteln hin und begründet so das Heilige Priestertum. Es ist eine Erinnerung an Sein Sühneopfer, nicht nur für die Apostel, sondern auch für ein jedes Seiner Kinder bis in die heutige Zeit, damit sie alle an diesem denkwürdigen Heiligen Abendmahl teilhaben können.

Während des Abendmahls nahm Jesus das Brot und sprach den Lobpreis; dann brach er das Brot, reichte es den Jüngern und sagte: Nehmt und esst; das ist mein Leib. Dann nahm er den Kelch, sprach das Dankgebet, gab ihn den Jüngern und sagte: Trinkt alle daraus; das ist mein Blut des Bundes, das für viele vergossen wird zur Vergebung der Sünden". (Mt. 26, 26-28).

Geliebte Kinder:

DIESES HEILIGE ABENDMAHL WIRD ALS EIN FREUDIGES HOCHFEST BEGANGEN, WEGEN DER EINSETZUNG DES SAKRAMENTES DER EUCHARISTIE. GLEICHZEITIG IST ES ABER AUCH EIN TRAUERIGER ANLASS, WEIL MEIN GÖTTLICHER SOHN AN DIESEM TAG GEFANGENGENOMMEN WURDE.

Was sagt eine Mutter, wenn sie von ihrem Sohn Abschied nimmt?

Wir sehen uns in die Augen und sprechen wortlos miteinander. Unsere Herzen sind eins mit dem Willen des Vaters, sie umarmen sich und mehr als in jedem anderen Moment verschmelzen sie miteinander. Wir umarmen uns und durchleben alle Erlebnisse in nur einem einzigen Augenblick, der aber doch bis zum Ende der Zeiten anhalten wird. Mit dieser Umarmung werden die Seelen in Zeiten des Leids, der Freude, der Hoffnung, der Nächstenliebe und des Glaubens ermutigt.

Nichts bleibt fruchtlos. Mein Segen für Meinen Göttlichen Sohn soll von allen Müttern an ihre Kinder weitergegeben werden. In Meinem Segen ist auch der des Josef enthalten, des Ziehvaters Meines Sohnes.

Mein Göttlicher Sohn geht fort, aber Ich bleibe nicht allein zurück, denn Ich folge Ihm mystischerweise. Ich nehme Teil an Seinem Opfer, damit Er Mich den Menschen schenken und Ich so zur Mutter der Menschheit werden kann.

Geliebte Kinder, befolgt das vierte Gebot. Eltern, liebt eure Kinder.

Denkt immer an das Gesetz der Liebe: Liebt einander, so wie Ich euch geliebt habe (Joh 13,34-38).

Ich trage euch in Meinem Mütterlichen Herzen.

c. Abschlussgebet für jeden Tag

Gebet um Glauben, Liebe und Hoffnung

Herr, schenke mir so viel Liebe, dass ich,
auch wenn ich Dich nicht sehen kann,
mit vollem Vertrauen an Dich glaube.
Gib mir so viel Glauben, dass ich, auch wenn ich Dich nicht
wahrnehme, fest in der Gewissheit Deiner Gegenwart verbleibe.
Möge die Hoffnung auf Dich mir Halt geben
und mich antreiben, weiterzugehen
in jedem Augenblick meines Lebens.

Gib mir so viel Glauben, Herr, dass
auch wenn ich Deinen Namen nicht nenne,
Deine Hilfe mich immer stützt,

meine Schritte leitet und mir Kraft gibt
in den Widrigkeiten.

Auch wenn die Winde stark wehen,
wird der Baum, der in Dir gewachsen ist, nicht umstürzen.
Mein Glaube ist nicht vergänglich; er ist entstanden, weil ich an
Deiner Seite lebe
und mich an Deiner Heiligen Mutter festhalte.
Danke, göttlicher Herr,
dass Du mir Deine Heilige Mutter
als meine eigene Mutter geschenkt hast.
Aus ihrer Hand trifft mich nichts Böses,
denn mein Wille ist heute und immer bei Dir.

Barmherzigkeitsrosenkranz

Dieses Gebet wird mit einem einfachen Rosenkranz gebetet:

1. Das Kreuzzeichen: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.
2. Vater unser
3. Gegrüßet seist du, Maria
4. Apostolisches Glaubensbekenntnis
5. Bei jeder großen Perle wird anstelle des normalerweise gebeteten „Vater unser“ folgendes Gebet gesprochen:

*Ewiger Vater,
ich opfere Dir auf, den Leib und das Blut, die Seele und die Gottheit
Deines über alles geliebten Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus,
zur Sühne für unsere Sünden und
für die Sünden der ganzen Welt.*

6. Bei den kleinen Perlen wird anstelle des normalerweise gebeteten „Gegrüßet seist du, Maria“ folgendes Gebet gesprochen:

*Durch sein schmerzhaftes Leiden
habe Erbarmen mit uns
und mit der ganzen Welt.*

7. Am Ende des Rosenkranzes wird folgende Anrufung dreimal wiederholt:

*Heiliger Gott,
heiliger starker Gott,
heiliger unsterblicher Gott,
habe Erbarmen mit uns und mit der ganzen Welt.*

8. Schlussgebet (fakultativ)

Gott, barmherziger Vater, der Du Deine Liebe in Deinem Sohn Jesus Christus offenbart und über uns ausgegossen hast im Heiligen Geist, dem Tröster, Dir vertrauen wir heute die Geschicke der Welt und jedes Menschen an. Neige Dich zu uns Sündern herab, heile unsere Schwäche, besiege alles Böse, hilf, dass alle Menschen der Erde Dein Erbarmen erfahren und in Dir, dem dreieinigen Gott, die Quelle der Hoffnung finden. Ewiger Vater, um des schmerzvollen Leidens und der Auferstehung Deines Sohnes willen, habe Erbarmen mit uns und mit der ganzen Welt! Amen.

(Hl. Johannes Paul II.)

VII. KARFREITAG

a. Eröffnungsgebet

Das Confiteor (lateinisch für „Ich bekenne“)

„Ich bekenne Gott, dem Allmächtigen, und allen Brüdern und Schwestern, dass ich Gutes unterlassen und Böses getan habe:
Ich habe gesündigt in Gedanken, Worten und Werken:
durch meine Schuld, durch meine Schuld, durch meine große Schuld.
Darum bitte ich die selige Jungfrau Maria, alle Engel und Heiligen und euch, Brüder und Schwestern, für mich zu beten bei Gott, unserem Herrn.“. Amen.

Brüder und Schwestern, lasset uns beten:

Mögen Deine fünf Wunden für immer in
Meinem Herzen eingepägt bleiben,
damit ich Dich nicht beleidige.
Möge Deine Dornenkrone meine edanken versiegeln;
die Nägel Deiner Hände das Böse zurückhalten,
das die meinen verursachen wollen
und die Nägel Deiner Füße auch meine festhalten,
damit ich meinganzes Sein Dir alleinunterstellen kann.
Möge ich keine Freude finden, wenn ich vor Dir fliehen will.

Seele Christi

Seele Christi, heilige mich,
Leib Christi, rette mich,
Blut Christi, tränke mich,
Wasser der Seite Christi, reinige mich,
Leiden Christi, stärke mich,

o guter Jesus, erhöre mich,
birg in Deinen Wunden mich,
von Dir lass' nie mehr scheiden mich,
vor dem bösen Feind beschütze mich,
in meiner Todesstunde rufe mich,
zu Dir kommen, heiße mich,
mit deinen Heiligen zu loben dich,
in deinem Reiche ewiglich
Amen.

b. Lasst uns über diese Botschaft nachdenken

ALLERHEILIGSTEN JUNGFRAU MARIA KARFREITAG 07. APRIL 2023

Geliebte Kinder Meines Herzens:

EIN KREUZ AUS HOLZ TRÄGT MEIN SOHN UND ES IST NOCH VIEL SCHWERER, WEIL AUF IHM DIE SÜNDEN DER GANZEN MENSCHHEIT LASTEN...

O, KARFREITAG, AN DEM MEIN GÖTTLICHER SOHN SOLCH UNFASSBARES LEID ERTRAGEN MUSSTE!

Sein Göttlicher Leib ertrug die Qualen und doch vergab Er bei all diesen Torturen nicht nur denen, die ihn geißelten, schlugen oder Ihm in Sein Göttliches Angesicht spuckten, sondern Er betete auch für jene, die Ihn demütigten.

Er betete für die, die Ihm am Palmsonntag zugejubelt hatten und Ihn nun auf dem Weg zum Kalvarienberg beleidigten, Ihn „Beelzebu“ nannten und Ihm mit lauter Stimme zuriefen: „Kreuzigt Ihn!“. Die menschlichen Geschöpfe verhalten sich häufig so: erst schmeicheln sie ihren Mitmenschen und wenn diese sie dann aus irgendeinem

Grund stören, verhalten sie sich oft noch schlimmer als jene, die Meinem Göttlichen Sohn am Palmsonntag zujubelten und danach Seine Kreuzigung forderten.

Dies, geliebte Kinder, ist eine große und schwere Sünde, denn wenn der Neid oder die Eifersucht das menschliche Geschöpf einnehmen, kann es sich nur schwer beherrschen und das meist nur solange, bis seine innere Unruhe zum Gift für seinen Nächsten geworden ist.

SO WIE MEIN SOHN GEKREUZIGT WURDE, GESCHIEHT DIES
IMMER WIEDER AUCH MIT VIELEN ANDEREN
MENSCHLICHEN GESCHÖPFEN, DIE JEDE FORM VON
KUMMER UND LEID ERTRAGEN MÜSSEN.

Alles basiert auf der Liebe, die Mein Göttlicher Sohn über euch ausgießt. Das Gesetz ist die Liebe Gottes und Meine Kinder müssen darum kämpfen, dass diese Liebe der Grundstein ist, auf dem all ihr Handeln aufbaut.

AN EINEM STÜCK HOLZ LITT MEIN SOHN BIS ZUM TODE,
DOCH DER TOD KONNTE IHN NICHT BESIEGEN - ER SIEGTE
ÜBER DEN TOD.

Geliebte Kinder, es ist notwendig, dass ihr euch immer an die Worte erinnert, die Mein Göttlicher Sohn vom Kreuz aus sprach:

„Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun!“ (Lk 23,34)
Es war für die Menschheit, für einen Jeden von euch, für den Mein Göttlicher Sohn dieses „Vater, vergib ihnen“ ausrief. Ihr schätzt das Geschenk des Lebens nicht, ihr übernehmt keine Verantwortung für eure Taten, ihr verehrt das Böse und verachtet das Gute. Ihr verrätet einander und lernt nicht aus euren Fehlern; genau das tut ihr und oft noch viel mehr. Für euch, Kinder, hat Mein Göttlicher Sohn ausgerufen: „... denn sie wissen nicht, was sie tun!“.

„Frau, siehe, dein Sohn!“ (Joh 19,26)

Wie viele Mütter sind nicht aus freiem Willen Mutter geworden!

Wie viele Kinder verachten ihre Mütter im Alter!

Wie viele Mütter werden von ihren Kindern misshandelt! Wie viele dieser Kinder haben noch Mitleid mit ihren Müttern?

Und doch: wie viele geistige Mütter, die ihre geistigen Kinder bis hin zum Tod lieben!

Es ist eine reine Liebe, eine Liebe, die ihr eigenes Leben für das Kind gibt; solch eine Liebe ist es, die Mein Sohn für einen jeden von euch empfindet – nur unendlich stärker.

„Amen, ich sage dir: Heute noch wirst du mit mir im Paradies sein.“
(Lk 23,43)

So wunderbar zeigt sich die Göttliche Barmherzigkeit:

wer im letzten Augenblick noch bereut, wer Ihn als König des Himmels und der Erde anerkennt, gewinnt für sich den Himmel. Dies ist eine wertvolle Lektion, Kinder! Aber ihr könnt nie wissen, ob ihr in euren letzten Momenten noch solch eine große Chance bekommen werdet, so wie jener, den ihr als den guten Schächer kennt. Wartet nicht, Meine Kinder, denn der Arm des Vaters ist bereits gefallen und der Kelch ist fast leer: zeigt Reue, bekehrt euch und fleht um Gottes Barmherzigkeit!

„Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?“ (Mt 27,46) Die Menschheit hat sich von Meinem Göttlichen Sohn, von dieser Mutter und von allem Himmlischen Beistand entfernt. Wenn die Menschen Prüfungen durchstehen müssen, rufen sie zu Meinem Göttlichen Sohn, obwohl sie Ihn vorher nicht zu kennen schienen und nachdem sie Ihn dann kennenlernen durften, leben sie trotzdem so weiter wie bisher. Es ist nun an der Zeit für euch, zu sagen: „Aber nicht mein, sondern dein Wille soll geschehen.“ (Lk 22,42)

„Mich dürstet.“ (Joh 19,28)

Mein Göttlicher Sohn dürstet nach Seelen, besonders nach den Seelen dieser Generation, die Er zurückgewinnen möchte. Er braucht Seelen, die die marianische Kraft, die Kraft des Gebets und die Kraft des Glaubens in Meinen Kindern wiederherstellen, damit sie die Erde wieder an ihren Schöpfer zurückgeben können. Schenkt Meinem Göttlichen Sohn reine Seelen, um Seinen Durst zu stillen: brüderlich dienende, gläubige und heilige Seelen.

„Es ist vollbracht!“ (Joh 19,30)

Mein Sohn hat den Willen Seines Vaters bis zum Tod am Kreuz vollkommen erfüllt. Er ist am dritten Tag auferstanden und sitzt zur Rechten des Vaters.

„Vater, in deine Hände lege ich meinen Geist.“ (Lk 23,46)

Mein Göttlicher Sohn gibt sich dem Vater hin und haucht Seinen Geist aus...

Es ist dies der Gehorsam, den Meine Kinder unbedingt brauchen.

Es ist dies der Gehorsam, den ihr nicht habt, weil ihr nicht richtig zu lieben wisst.

Ihr haltet den Gehorsam unter Verschluss, weil es euch nicht angemessen scheint, euch dem Willen Gottes zu unterwerfen. Vor allem deswegen, weil das menschliche Ego in euch stärker ist als der Wunsch, den Willen Gottes zu erfüllen.

Ich rufe euch auf, zu fasten, wenn eure Gesundheit es zulässt.

Ich lade euch dazu ein, an der Karfreitagsliturgie und der Verehrung des Heiligen Kreuzes teilzunehmen. Betet das Credo und betet den Kreuzweg.

BEGLEITET MEINEN GÖTTLICHEN SOHN, BEGLEITET IHN
UND BETET IHN AN FÜR ALLE, DIE DIES NICHT TUN.

Geliebte Kinder Meines Herzens, Ich segne euch.

c. Abschlussgebet für jeden Tag

Gebet um Glauben, Liebe und Hoffnung

Herr, schenke mir so viel Liebe, dass ich,
auch wenn ich Dich nicht sehen kann,
mit vollem Vertrauen an Dich glaube.
Gib mir so viel Glauben, dass ich, auch wenn ich Dich nicht
wahrnehme, fest in der Gewissheit Deiner Gegenwart verbleibe.
Möge die Hoffnung auf Dich mir Halt geben
und mich antreiben, weiterzugehen
in jedem Augenblick meines Lebens.

Gib mir so viel Glauben, Herr, dass
auch wenn ich Deinen Namen nicht nenne,
Deine Hilfe mich immer stützt,
meine Schritte leitet und mir Kraft gibt
in den Widrigkeiten.

Auch wenn die Winde stark wehen,
wird der Baum, der in Dir gewachsen ist, nicht umstürzen.
Mein Glaube ist nicht vergänglich; er ist entstanden, weil ich an
Deiner Seite lebe
und mich an Deiner Heiligen Mutter festhalte.
Danke, göttlicher Herr,
dass Du mir Deine Heilige Mutter
als meine eigene Mutter geschenkt hast.
Aus ihrer Hand trifft mich nichts Böses,
denn mein Wille ist heute und immer bei Dir.

Barmherzigkeitsrosenkranz

Dieses Gebet wird mit einem einfachen Rosenkranz gebetet:

1. Das Kreuzzeichen: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.
2. Vater unser
3. Gegrüßet seist du, Maria
4. Apostolisches Glaubensbekenntnis
5. Bei jeder großen Perle wird anstelle des normalerweise gebeteten „Vater unser“ folgendes Gebet gesprochen:

*Ewiger Vater,
ich opfere Dir auf, den Leib und das Blut, die Seele und die Gottheit
Deines über alles geliebten Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus,
zur Sühne für unsere Sünden und
für die Sünden der ganzen Welt.*

6. Bei den kleinen Perlen wird anstelle des normalerweise gebeteten „Gegrüßet seist du, Maria“ folgendes Gebet gesprochen:

*Durch sein schmerzhaftes Leiden
habe Erbarmen mit uns
und mit der ganzen Welt.*

7. Am Ende des Rosenkranzes wird folgende Anrufung dreimal wiederholt:

*Heiliger Gott,
heiliger starker Gott,
heiliger unsterblicher Gott,
habe Erbarmen mit uns und mit der ganzen Welt.*

8. Schlussgebet (fakultativ)

Gott, barmherziger Vater, der Du Deine Liebe in Deinem Sohn Jesus Christus offenbart und über uns ausgegossen hast im Heiligen Geist, dem Tröster, Dir vertrauen wir heute die Geschicke der Welt und jedes Menschen an. Neige Dich zu uns Sündern herab, heile unsere Schwäche, besiege alles Böse, hilf, dass alle Menschen der Erde Dein Erbarmen erfahren und in Dir, dem dreieinigen Gott, die Quelle der Hoffnung finden. Ewiger Vater, um des schmerzvollen Leidens und der Auferstehung Deines Sohnes willen, habe Erbarmen mit uns und mit der ganzen Welt! Amen.
(Hl. Johannes Paul II.)

VIII. KARSAMSTAG

a. Eröffnungsgebet

Das Confiteor (lateinisch für „Ich bekenne“)

„Ich bekenne Gott, dem Allmächtigen, und allen Brüdern und Schwestern, dass ich Gutes unterlassen und Böses getan habe:
Ich habe gesündigt in Gedanken, Worten und Werken:
durch meine Schuld, durch meine Schuld, durch meine große Schuld.
Darum bitte ich die selige Jungfrau Maria, alle Engel und Heiligen und euch, Brüder und Schwestern, für mich zu beten bei Gott, unserem Herrn.“. Amen.

Brüder und Schwestern, beten wir gemeinsam mit allen Kindern Gottes:

Von jetzt an bitte ich Dich, o Mutter,
verlasse mich nicht,
sei mein Beistand und meine Kraft,
damit ich Deinem Göttlichen Sohn treu bleibe.

Du bist das gesegnete Tabernakel,
in dem die Liebe Früchte trug;
verschließe mir nicht die Tür,
denn ich stehe vor Dir,
um in Dir die Hand des Schöpfers zu erkennen.
Gesegnet bist Du, die Du geglaubt hast;
zeige mir den Weg, ich bitte Dich.

Du bist die Herrin, die Arche des Neuen Bundes,
der Regenbogen, der uns das wahre Leben ankündigt.
Ich bitte Dich nur darum, Meine liebe Helferin:
halte Mich fest an Deiner Hand,
damit ich mich nicht verirre;
eile mir entgegen, denn ohne Dich bin ich ganz leer.
O, Herr, sei Du das Licht, das meinen Weg erhellt,
der Stern, der mir den Weg weist
und lass nicht zu, dass ich die falsche Richtung einschlage.

Sei Du der Wächter, der das Licht des Leuchtturms am Brennen
hält, wo meine Seele Ruhe, Frieden und Freude findet.
Damit weder Ängste noch Bedrängnisse mich überwältigen können,
will ich stets auf das Kreuz blicken.
Ich will das Opfer der Liebe nie vergessen,
denn für mich hast Du Dich hingegeben.

Amen.

**b. Vision, die Unser Herr Jesus Christus Luz de María schenkte,
19. APRIL 2025**

Ich betete gerade, als unser geliebter Herr mir plötzlich die folgende
Vision gewährte:

Unser Herr hatte mir bereits angekündigt, dass Er wolle, dass ich
Seine Allerheiligste Mutter begleite.

So fand ich mich also nach Jerusalem versetzt und sah dort die Allerheiligste Jungfrau: Sie weinte und Ihr Herz war vom Schmerz zerrissen. Um Sie herum standen noch andere Frauen, welche sodann Johannes hinzuriefen, der sich um die Allerheiligste Jungfrau kümmerte. Es rief auch jemand nach Lazarus, der eiligst hinzueilte. Dessen Schwestern waren ebenfalls zugegen, darunter Maria Magdalena.

Die Gruppe verließ den Ort, an dem sie sich versammelt hatten und als sie Geschrei hörten, lief unsere liebe Mutter voraus; Sie sah unseren Herrn Jesus Christus mit dem Kreuz auf Seinen Schultern vorbeiziehen, gezeichnet von der Geißelung und Blut überströmt. Unsere Mutter spürte, wie Ihr Herz schnell zu schlagen begann und wie eine Welle eisiger Kälte sie erfasste; kurz darauf sah Sie Ihren Göttlichen Sohn zur Erde fallen und ohne weiter darüber nachzudenken, eilte Sie Ihm unter Tränen entgegen.

Sie umarmte Ihren Göttlichen Sohn und beide hatten in diesem Augenblick das Gefühl, als würde ein Dolch Ihre Herzen durchbohren. Die Mutter tröstete den Sohn und der Sohn tröstete die Mutter; inmitten der großen Traurigkeit dieses Augenblicks vergaßen Sie alles was um Sie herum geschah. Sie gaben sich gegenseitig Kraft, um alles Weitere ertragen zu können.

In vollkommener Harmonie keimten Erinnerungen in den beiden auf, bis Sie wieder in der Realität angekommen waren: zwei Herzen in tiefster mystischer Vereinigung, die nur dafür schlugen, den Willen des Vaters zu tun.

Die Mutter, die den Gottmensch an Ihrer Brust genährt und in Ihren Armen in den Schlaf gewiegt hatte, musste nun mitansehen, wie Er vom Menschen verraten wurde und Spott und Hohn über sich ergehen lassen musste.

Es ist das Bild der Mutter des Göttlichen Kindes, die jetzt vom Schmerz durchbohrt wurde; einem Schmerz, den kein Mensch ertragen kann. Dieses Schwert des Schmerzes verwundete das Unbefleckte Herz unserer Mutter, während Sie sich in tiefer Stille in den Heilsplan Gottes ergab. In den schlimmsten Augenblicken der Passion Ihres Göttlichen Sohnes sprach Gott zu Ihr in der Stille Ihres Herzens.

Ihr Unbeflecktes Herz schmerzte zutiefst; so sehr, dass es zu einem physischen Schmerz wurde. Dieser war so immens, dass Sie beim Anblick der Härte und Unbarmherzigkeit der perversen römischen Soldaten wie erstarrt war.

Unsere Mutter erlaubte mir noch zu sehen, wie sehr Ihr reines Herz, das aus der Liebe Gottes entsprungen war, unter dem Verrat des Menschen litt. Denn unsere Mutter kannte weder Zorn, Ungehorsam, Verachtung, Lügen oder Hochmut noch menschliches Konkurrenzdenken oder Geltungsbedürfnis; ist Sie doch das kristallene Gefäß, das Allerreinste Herz, die ohne den Makel der Erbsünde Empfangene. Sie, die von Gott auserkoren war, Mutter der zweiten Person der Hochheiligsten Dreifaltigkeit zu werden, des Sohnes Gottes.

Ich fühlte während dieser Vision so große Schmerzen, dass es mir war als müsste ich sterben. Unsere Mutter hatte während des Leidens Ihres Sohnes sehr oft das Gefühl, vor Schmerz sterben zu müssen... Es war ja Ihr Göttlicher Sohn, den sie zum Tod am Kreuz führten! Ihr Herz, das voller Glauben war, wenn auch nur menschlicher Natur, musste des öfteren von den Engeln gestärkt werden, indem sie Sie trösteten und Ihr in diesem Meer der Schmerzen beistanden.

Aber auf das Leiden folgt der Ostersonntag und alles veränderte sich mit der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus. Auch wenn der Schmerz noch groß war, nahm die Situation jetzt eine dramatische

Wendung: Christus hatte den glorreichen Sieg über Tod und Sünde errungen.

Gleich nach der Auferstehung wusste das Mutterherz, dass Ihr Göttlicher Sohn kommen würde und dass ein jeder Ihrer Schritte ein Sieg der stillen und traurigen Hingabe war. Ihr Sohn war siegreich erstanden und hatte Seinen Kindern und der gesamten Schöpfung damit das Heil gebracht.

Fiat Voluntas Tua.

Ich wünsche Ihnen allen ein gesegnetes Fest der Auferstehung!

c. Lasst uns über diese Botschaft nachdenken

**ALLERHEILIGSTEN JUNGFRAU MARIA
KARSAMSTAG
08. APRIL 2023**

Geliebte Kinder:

Wir sind nun an dem Tag angekommen, an dem Mein Mutterherz sich der Prophezeiungen des alten Simeon erinnert (vgl. Lk 2,33-35)

Mein Sohn, Mein kleiner und großer König, ruht im Grab und steigt hinab in die Hölle, um bald darauf aufzuerstehen.

Es war eine große Prüfung, die Ich damals mit Liebe, Glauben und Meinem „Fiat Mihi“ angenommen habe. Mein ganzer Glauben an den Willen des Vaters und an Meinen eigenen Sohn erfüllte Mich mit Hoffnung und stärkte Mich an diesem Karsamstag.

Denn über Meinem Schmerz als Mutter stand Meine Hingabe an den ewigen Heilsplan, den Mein Sohn erfüllen musste – und Ich folgte Ihm bei jedem Schritt.

Geliebte Kinder, Ich rufe euch zum Glauben, zur Hoffnung, zur Nächstenliebe und zur Liebe zum Haus des Vaters, damit ihr euch eng mit Ihm vereint und noch mehr erfüllt werdet vom Heiligen Geist.

Geliebte Kinder:

Als Mutter erfüllte Mich ein Schmerz, der Mein Herz wieder und wieder durchstach. Oft habe Ich die Orte wieder besucht, an denen Mein Göttlicher Sohn mit dem Kreuz auf den Schultern vorbeigekommen war; wieder und wieder fühlte Ich Seine Stürze, wie man Ihn schubste und beleidigte. Ich erinnerte Mich an den Cyrener und erbat bei Gott Vater allen Segen für ihn.

Für Mich war es ein Tag des Schmerzes, der Stille und der Trauer. Ich konnte Meinen Mund nur öffnen, um Gebete zu sprechen; Ich weinte, wegen all der Trauer und Schmerzen, denn der Glaube und der Schmerz vereinten sich als Opfergabe für Gott Vater, als Wiedergutmachung für die Ungerechtigkeiten, die von den vorangegangenen Generationen begangen worden waren.

Geliebte Kinder, hoffentlich ist es für euch nicht schon zu spät, wenn ihr euch aus irgendeinem Grund weigert, um Verzeihung zu bitten, euch zu bedanken oder euer Wohlbefinden auszudrücken, wegen einer liebevollen Geste eines Mitmenschen. Jede Tat und jede Handlung muss so angesehen, gefühlt und ausgeführt werden, als wäre sie eure letzte.

Geliebte Kinder, verliert keine einzige Sekunde eures Lebens, um Frieden zu schließen mit Meinem Göttlichen Sohn und empfängt das Sakrament der Beichte.

Seid demütig in allem und denkt daran, dass Mein Göttlicher Sohn auferstanden ist, um euch alle zu erretten.

Wenn die großen und schwerwiegenden Ereignisse eintreffen, die euch noch bevorstehen, werdet ihr voller Erstaunen Meinem Göttlichen Sohn danken, dass Er euch am Leben und vereint gelassen hat.

Die großen Beben kommen und der Krieg wird noch sichtbarer, weshalb ihr euch jetzt vorbereiten müsst. Seht zu, dass ihr später nicht bereuen müsst, euch nicht vorbereitet zu haben.

Geliebte Kinder:

ICH MUSS MIT EUCH AUCH DIE UNENDLICHE FREUDE UND DAS GLÜCK TEILEN, DAS ICH FÜHLTE, ALS ICH SAH, DASS MEIN GÖTTLICHER SOHN AUFERSTANDEN WAR. MEINE SEELE JUBELTE UND DIE FREUDE WAR UNBESCHREIBLICH:

MEIN SOHN LEBT! (vgl. Lk 24,5-6; Hiob 19,25)

Alles hatte sich erfüllt und die Freude durchdrang Mich bis ins Innerste. Ich war so glücklich, dass Ich fast einen neuen Lobgesang anstimmte, wegen der überwältigenden Liebe, die Wir spürten, als wir uns gegenseitig ansahen.

Seht einander in die Augen und schätzt jedes Geschöpf aufgrund der Menschenwürde, die ein jeder besitzt, weil er ein Kind Gottes ist.

Die Kirchen werden erleuchtet und die Freude kehrt wieder zurück in die Herzen der Menschen.

Geliebte Kinder, Ich segne und beschütze euch. Fürchtet euch nicht.

Ich liebe euch.

d. Abschlussgebet für jeden Tag

Gebet um Glauben, Liebe und Hoffnung

Herr, schenke mir so viel Liebe, dass ich,
auch wenn ich Dich nicht sehen kann,
mit vollem Vertrauen an Dich glaube.
Gib mir so viel Glauben, dass ich, auch wenn ich Dich nicht
wahrnehme, fest in der Gewissheit Deiner Gegenwart verbleibe.
Möge die Hoffnung auf Dich mir Halt geben
und mich antreiben, weiterzugehen
in jedem Augenblick meines Lebens.

Gib mir so viel Glauben, Herr, dass
auch wenn ich Deinen Namen nicht nenne,
Deine Hilfe mich immer stützt,
meine Schritte leitet und mir Kraft gibt
in den Widrigkeiten.

Auch wenn die Winde stark wehen,
wird der Baum, der in Dir gewachsen ist, nicht umstürzen.
Mein Glaube ist nicht vergänglich; er ist entstanden, weil ich an
Deiner Seite lebe
und mich an Deiner Heiligen Mutter festhalte.
Danke, göttlicher Herr,
dass Du mir Deine Heilige Mutter
als meine eigene Mutter geschenkt hast.
Aus ihrer Hand trifft mich nichts Böses,
denn mein Wille ist heute und immer bei Dir.

Barmherzigkeitsrosenkranz

Dieses Gebet wird mit einem einfachen Rosenkranz gebetet:

1. Das Kreuzzeichen: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.
2. Vater unser
3. Gegrüßet seist du, Maria
4. Apostolisches Glaubensbekenntnis
5. Bei jeder großen Perle wird anstelle des normalerweise gebeteten „Vater unser“ folgendes Gebet gesprochen:

*Ewiger Vater,
ich opfere Dir auf, den Leib und das Blut, die Seele und die Gottheit
Deines über alles geliebten Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus,
zur Sühne für unsere Sünden und
für die Sünden der ganzen Welt.*

6. Bei den kleinen Perlen wird anstelle des normalerweise gebeteten „Gegrüßet seist du, Maria“ folgendes Gebet gesprochen:

*Durch sein schmerzhaftes Leiden
habe Erbarmen mit uns
und mit der ganzen Welt.*

7. Am Ende des Rosenkranzes wird folgende Anrufung dreimal wiederholt:

*Heiliger Gott,
heiliger starker Gott,
heiliger unsterblicher Gott,
habe Erbarmen mit uns und mit der ganzen Welt.*

8. Schlussgebet (fakultativ)

Gott, barmherziger Vater, der Du Deine Liebe in Deinem Sohn Jesus Christus offenbart und über uns ausgegossen hast im Heiligen Geist, dem Tröster, Dir vertrauen wir heute die Geschicke der Welt und jedes Menschen an. Neige Dich zu uns Sündern herab, heile unsere Schwäche, besiege alles Böse, hilf, dass alle Menschen der Erde Dein Erbarmen erfahren und in Dir, dem dreieinigen Gott, die Quelle der Hoffnung finden. Ewiger Vater, um des schmerzvollen Leidens und der Auferstehung Deines Sohnes willen, habe Erbarmen mit uns und mit der ganzen Welt! Amen.
(Hl. Johannes Paul II.)

IX. OSTERSONNTAG

a. Eröffnungsgebet

Das Confiteor (lateinisch für „Ich bekenne“)

„Ich bekenne Gott, dem Allmächtigen, und allen Brüdern und Schwestern, dass ich Gutes unterlassen und Böses getan habe:
Ich habe gesündigt in Gedanken, Worten und Werken:
durch meine Schuld, durch meine Schuld, durch meine große Schuld.
Darum bitte ich die selige Jungfrau Maria, alle Engel und Heiligen und euch, Brüder und Schwestern, für mich zu beten bei Gott, unserem Herrn.“. Amen.

Halleluja, Halleluja!

Die Seinen haben den Auferstandenen bereits gesehen.

Loben wir den Herrn, denn Er ist unter uns.

Singen wir Ihm ein neues Lied,

denn Ihm gebührt die Herrlichkeit, zum Wohle aller.

Jubeln soll die ganze Schöpfung, denn Er istmächtig!

Zur Rechten des Vaters hat Er sich gesetzt
und Er wird kommen, um meinen Durst zu stillen.

Meine Seele verlangt nach Ihm, denn Er ist ihr Erlöser.
Meine Lippen bekennen Ihm von Herzen;
ich kann die Liebe und Hoffnung nicht verleugnen.
In jedem Augenblick bete ich zu Dir, Herr;
in der Nacht fürchtet mein ganzes Sein die Trennung von Dir;
in Meinem Schlaf will ich in Dir ruhen,
damit er mich nicht vom Antlitz meines Geliebten trennen möge.

Meine Seele dürstet nach Dir, mein Erlöser.
In Deinem Schatten will ich leben und mich vor nichts mehr
fürchten.
Du bist in mir; es gibt niemanden mehr, der uns auseinanderbringen
kann.
Schau in diese Seele, sie ist ein Tempel für Dich;
möge ein jeder meiner Schritte eine Opfertgabe für Dich sein.

Amen.

b. Lasst uns über diese Botschaft nachdenken

ALLERHEILIGSTEN JUNGFRAU MARIA OSTERSONNTAG 09. APRIL 2023

SIE BLEIBEN IN MEINEM HERZEN.

Jedes menschliche Geschöpf wurde vom Tod befreit, den die Sünde verursacht und unter der Voraussetzung des freien Willens wurde ihm die Chance auf das Ewige Leben geschenkt.

Für die Kinder Gottes, die darauf vertrauen, dass ihr Glaube nicht vergeblich ist; die sich bemühen, nach dem Willen Gottes zu leben und zu handeln und die nach dem Ewigen Leben streben, wird der Tag des Lichts ewig andauern.

Als Mutter möchte Ich, dass ihr das Ewige Leben erhaltet und deshalb habe Ich euch in dieser Karwoche an jedem Tag die Waffen gegeben, die euch zu besseren Kindern der Hochheiligsten Dreifaltigkeit machen und euch helfen sollen, untereinander auszukommen; denn ohne Liebe seid ihr nichts (1 Kor 13,1-3)

Als Kinder Meines Göttlichen Sohnes seht ihr das Licht Gottes erstrahlen; seht dies als Gelegenheit, um euch zu bessern.

DIES IST EINE ZEIT DER GNADE UND EIN JEDER VON EUCH
SOLLTE SIE NUTZEN, SIE VOLL AUSKOSTEN UND
ANGEMESSEN DER VIERZIG TAGE GEDENKEN, DIE MEIN
GÖTTLICHER SOHN MIT SEINEN APOSTELN UND MIT DER
ERFÜLLUNG DER ANDEREN AUFTRÄGE DES VATERS
VERBRACHT HAT.

Oh, welch glückliche Tage voller Liebe, Freude und Göttlicher Instruktionen für Seine Jünger!

Oh, welch unendliche Freude, die dieser Mutter und besonders Seinen geliebten Jüngern von Gott geschenkt wurde, damit sie von Seinen Jüngern zu Seinen geliebten Aposteln werden konnten, die bald so viel Glauben hatten, dass sie sogar bereit waren, ihr Leben für ihren Jesus hinzugeben!

Oh, welch ewige Freude, dass Meine Kinder so viel Glauben in ihren Herzen haben, dass sie glauben, ohne zu sehen!

Oh, welch göttliche Prüfungen, in denen die Auferstehung Meines Göttlichen Sohnes Seinen Kindern Hoffnung gibt!

Die Liebe muss sich in jedes menschliche Geschöpf einprägen, damit es sich dem Nächsten schenken kann. Es ist im großen Gesetz der über allem stehenden Liebe zu Gott und zum Nächsten, in dem man Meinen Sohn findet.

Meine Kinder verstehen die Nächstenliebe nicht richtig, denn sie sind noch nicht vergeistigt und noch nicht tief genug vereint mit Meinem Göttlichen Sohn, um Ihn darum bitten zu können, dass Er ihnen ein weiches Herz, ein Herz aus Fleisch und Blut, gebe, mit dem es ihnen möglich wird, sich in ihren Nächsten hineinzusetzen. Wenn dies sie dies hätten:

Wären sie eher bereit dem Nächsten zu helfen, ohne dabei etwas im Gegenzug zurückzuerwarten.

Würden sie sich dem Nächsten ganz schenken, um ihm den Weg zu erleichtern.

Würden sie „Ja, gerne“ sagen, wenn es um den Nächsten geht.

Würden sie ihre eigenen Interessen hintenanstellen, um das eine oder andere Mal „Cyrener“ für ihren Nächsten zu sein.

Und gleichzeitig würden sie zu offenen, hingebungsvollen und solidarischen Geschöpfen werden, die stets den ersten Schritt tun, statt darauf zu warten, dass ihre Brüder sie um Hilfe bitten.

Kinder, ein jeder von euch besitzt in seinem Inneren eine Waage, von der ihr glaubt, sie messe die Liebe zu euren Brüdern, aber diese Waage ist in Wahrheit immer nur auf euch selbst ausgerichtet und die Liebe Gottes steht am entgegengesetzten Ende.

Am Maß der Liebe müsst ihr euch orientieren, um zu wissen, wann ihr euch eurem Bruder hingeben müsst; diese Hingabe kommt entweder von Meinem Sohn oder sie ist eine Laune oder menschliches Verlangen. Wie könnt ihr also erkennen, was davon es ist? Ihr erkennt dies, wenn ihr Geschöpfe des Gebets seid, denn dann wird der Heilige Geist bereit sein, euch bei der Unterscheidung zu helfen.

Betet Meinen Göttlichen Sohn an und bereitet euch auf die Göttliche Barmherzigkeit vor.

Ich segne euch, Ich liebe euch.

c. Abschlussgebet für jeden Tag

Gebet um Glauben, Liebe und Hoffnung

Herr, schenke mir so viel Liebe, dass ich,
auch wenn ich Dich nicht sehen kann,
mit vollem Vertrauen an Dich glaube.

Gib mir so viel Glauben, dass ich, auch wenn ich Dich nicht wahrnehme, fest in der Gewissheit Deiner Gegenwart verbleibe.

Möge die Hoffnung auf Dich mir Halt geben
und mich antreiben, weiterzugehen
in jedem Augenblick meines Lebens.

Gib mir so viel Glauben, Herr, dass
auch wenn ich Deinen Namen nicht nenne,
Deine Hilfe mich immer stützt,
meine Schritte leitet und mir Kraft gibt
in den Widrigkeiten.

Auch wenn die Winde stark wehen,
wird der Baum, der in Dir gewachsen ist, nicht umstürzen.
Mein Glaube ist nicht vergänglich; er ist entstanden, weil ich an
Deiner Seite lebe
und mich an Deiner Heiligen Mutter festhalte.

Danke, göttlicher Herr,
dass Du mir Deine Heilige Mutter
als meine eigene Mutter geschenkt hast.
Aus ihrer Hand trifft mich nichts Böses,
denn mein Wille ist heute und immer bei Dir.

Barmherzigkeitsrosenkranz

Dieses Gebet wird mit einem einfachen Rosenkranz gebetet:

1. Das Kreuzzeichen: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.
2. Vater unser
3. Gegrüßet seist du, Maria
4. Apostolisches Glaubensbekenntnis
5. Bei jeder großen Perle wird anstelle des normalerweise gebeteten „Vater unser“ folgendes Gebet gesprochen:

*Ewiger Vater,
ich opfere Dir auf, den Leib und das Blut, die Seele und die Gottheit
Deines über alles geliebten Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus,
zur Sühne für unsere Sünden und
für die Sünden der ganzen Welt.*

6. Bei den kleinen Perlen wird anstelle des normalerweise gebeteten „Gegrüßet seist du, Maria“ folgendes Gebet gesprochen:

*Durch sein schmerzhaftes Leiden
habe Erbarmen mit uns
und mit der ganzen Welt.*

7. Am Ende des Rosenkranzes wird folgende Anrufung dreimal wiederholt:

*Heiliger Gott,
heiliger starker Gott,
heiliger unsterblicher Gott,
habe Erbarmen mit uns und mit der ganzen Welt.*

8. Schlussgebet (fakultativ)

Gott, barmherziger Vater, der Du Deine Liebe in Deinem Sohn Jesus Christus offenbart und über uns ausgegossen hast im Heiligen Geist, dem Tröster, Dir vertrauen wir heute die Geschicke der Welt und jedes Menschen an. Neige Dich zu uns Sündern herab, heile unsere Schwäche, besiege alles Böse, hilf, dass alle Menschen der Erde Dein Erbarmen erfahren und in Dir, dem dreieinigen Gott, die Quelle der Hoffnung finden. Ewiger Vater, um des schmerzvollen Leidens und der Auferstehung Deines Sohnes willen, habe Erbarmen mit uns und mit der ganzen Welt! Amen.

(Hl. Johannes Paul II.)



*Betet in dieser Karwoche,
Lasst eure Herzen im
Einklang mit dem
göttlichen Rhythmus
schlagen.*

*Shaut, lauscht, fühlt, und
geht den Kreuzweg
zusammen mit der
Schmerzhaften Mutter,
damit ihr wie unsere
Königin und Mutter auch
das Glück erfahrt, euch in
neue Geschöpfe zu
verwandeln, damit ihr
aufersteht in unserem
glorreichen König und
Herrn Jesus Christus.*

HEILIGER ERZENGEL MICHAEL

14 APRIL 2019